29. Satzung vom _____

zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserversorgungssatzung der Stadt Bad Münstereifel vom 28.01.1982

Aufgrund

- der §§ 7, 8 und 9 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. 1994, S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 vom 10.07.2025 (GV.NRW S. 618) in der jeweils geltenden Fassung,
- der §§ 1, 2, 4, 6 bis 8, 10 und 12 des Kommunalabgabengesetztes (KAG) NRW vom 21.10.1969 (GV NRW 1969, S. 172) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 05.03.2024 (GV.NRW S. 155), in der jeweils geltenden Fassung, in Verbindung mit der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung) der Stadt Bad Münstereifel vom 23.12.1981 in der aktuellen Fassung

hat der Rat der Stadt Bad Münstereifel am _____ folgende 29. Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserversorgungssatzung der Stadt Bad Münstereifel vom 28.01.1982 beschlossen:

Artikel 1

(§ 8 Gebührenmaßstab und Gebührensatz)

§ 8 Absatz 3 erhält folgende Fassung:

a) für Hauswasserzähler:

	Nenndurchfluss m³/h	
Q3=4	2,5 m³	12,50 €
Q3=10	6 m³	20,80 €
Q3=16	10 m³	41,70 €

b) für Großwasserzähler:

	Nenndurchfluss m³/h	
Q3=25	15 m³	81,70 €
Q3=63	40 m³	96,50 €
Q3=100	60 m³	137,00 €
Q3=160	100 m³	198,80 €

Artikel 2

(§ 9 Standrohr und Entgelt)

§ 9 Absatz 1 erhält folgende Fassung:

„Das Entgelt für die Überlassung eines Standrohres mit Wasserzähler beträgt 1,02 EURO je angefangenen Kalendertag. Zudem wird eine Bearbeitungsgebühr i.H.v. 60,00 € erhoben."

Artikel 3

Diese Satzung tritt am Tag nach Ihrer Bekanntmachung in Kraft.